

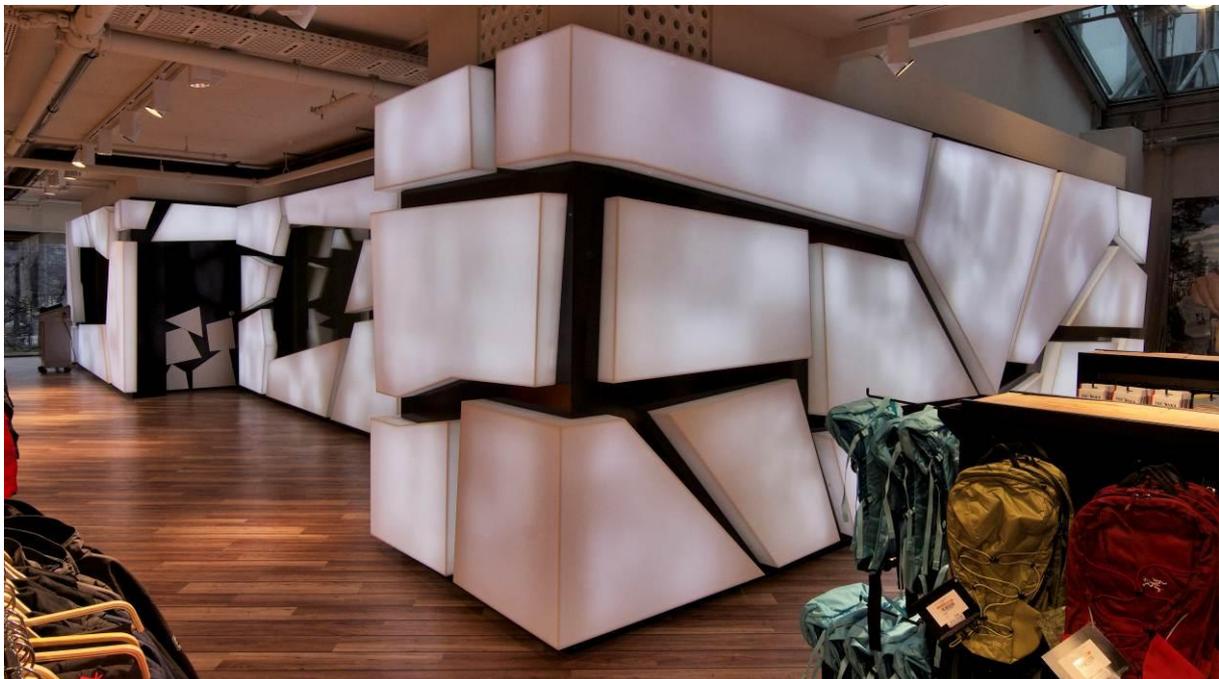
Zum Test in Eis und Schnee Eine Kältekammer aus HI-MACS®

Im März 2011 eröffnete Globetrotter Ausrüstung eine neue Filiale am Isartorplatz München. Auf 6.500 Quadratmetern Verkaufsfläche finden Outdoor-AktivistInnen alles, was das Herz begehrt: Ein Angebot inklusive Regenkammer, Kanubecken, Klettertunnel sowie einer Höhen-Kältekammer.

In der ehemaligen Rieger-City, einem verschachtelten Bau mit 32 Ebenen entstand die neue Filiale: Mehr als acht Millionen Euro hat Globetrotter Ausrüstung in den Ladenumbau investiert. Planung und Realisation des Outdoor-Geschäftes lag in den Händen des Hamburger Architekten Prof. Holger Moths, der bereits die Umbaumaßnahmen der Globetrotter Filialen in Hamburg, Berlin, Dresden, Frankfurt und Köln betreute.

Eine der Besonderheiten in München ist die 125 Quadratmeter große Höhen-Kältekammer, die es den Kunden erlaubt, bei arktischen Temperaturen Ausrüstung und Bekleidung zu testen oder sich auf Trainingsgeräten auf anstehende Expeditionen vorzubereiten: Hier werden Witterungs- und Höhenbedingungen aus dem Trekking- und Expeditionsbereich simuliert.

Das Material für die Außenhaut der Kammer wurde von LG Hausys, Genf, geliefert: Der Mineralwerkstoff HI-MACS® in der Farbe Opal entsprach mit seinen Eigenschaften den Vorstellungen der Architekten. „Die Lichtstreuung von HI-MACS® war in der Kältekammer besser als die des Konkurrenzproduktes, auch die Farblichkeit hat uns einfach überzeugt“, erklärt Architekt Holger Moths. Die Transluzenz des Mineralwerkstoffs trug ebenfalls zur Entscheidungsfindung bei, da sie die kalte Charakteristik der Kammer zusätzlich optisch unterstreicht. Das Material lässt sich ähnlich verarbeiten wie Holz, ist jedoch wesentlich robuster. Die porenfreie Oberfläche macht es resistent gegen äußere Einflüsse und besonders pflegeleicht. Dank der fugenlosen Verarbeitung entstand schließlich eine Kältekammer, die nicht zuletzt aufgrund des äußeren monolithischen Charakters interessante optische Akzente setzt.





Vervollständigt wird das Serviceangebot durch eine 458 Quadratmeter große Wasseraktionsfläche mit Gegenstromanlage, auf der Faltboote, Kanus und Kajaks getestet werden können, einen gläsernen Klettertunnel mit 74 Quadratmetern Boulderfläche sowie einer Regenkammer mit Windmaschine. So lässt sich die Ware vor dem Kauf auf Herz und Nieren prüfen. Außerdem befinden sich ein Reisebüro, eine Servicestelle der Sektion Oberland des Deutschen Alpenvereins sowie eine Reisepraxis, die auch Impfungen anbietet, im Store. Der Dachauer Künstler Till Julian Huss verschönert die Münchner Globetrotter-Filiale mit 25 Werken zum Thema Outdoor-Emotionen.

Insgesamt bietet Globetrotter Ausrüstung München ein Sortiment von 25.000 Artikeln von rund 700 Herstellern. Auf einer Sonderfläche von 234 Quadratmetern haben Firmen zudem die Möglichkeit, sich ein Jahr lang zu präsentieren.

Objektdaten:

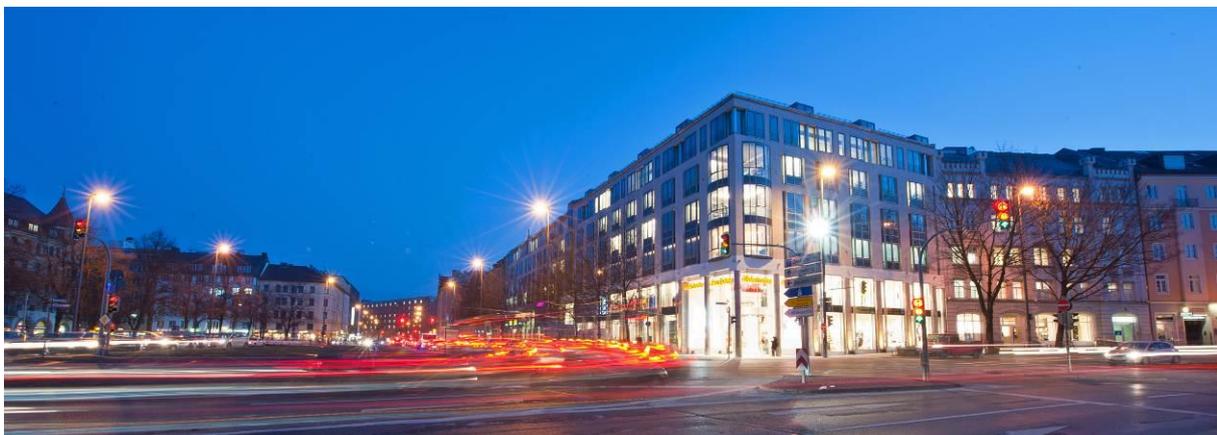
Globetrotter Ausrüstung, Isartorplatz 8-10, 80331 München

Verkaufsfläche: 6.500 Quadratmeter auf vier Etagen

Investitionsvolumen: 8 Millionen Euro

Highlights: 125 Quadratmeter große Höhen-Kältekammer (z.T. aus HI-MACS® in der Farbe Opal gefertigt), 60 Meter lange Schuhwand, 458 Quadratmeter große Wasseraktionsfläche mit Gegenstromanlage, Regenkammer, gläserner Klettertunnel, 260 Quadratmeter Kinderland, Sonderfläche 234 Quadratmeter

Verarbeiter HI-MACS®: Schreinerei Lorenz & Schmid GmbH, München - Klöpfer Surfaces, Garching



HI-MACS® Pressekontakt:

Mariana Fredes
mfredes@himacs.eu
+41 (0)22 879 54 83

Photos: www.himacs.eu/presse

Globetrotter Ausrüstung wurde 1979 von den beiden Weltenbummlern und Überlebensexperten Klaus Denart und Peter Lechart in Hamburg gegründet. Seit 1989 beziehungsweise 1991 sind Andreas Bartmann und Thomas Lipke geschäftsführende Gesellschafter. Mit 230 Millionen Euro Umsatz im Geschäftsjahr 2010/2011 ist Globetrotter Marktführer der Outdoor-Branche in Europa. Heute verfügt Globetrotter Ausrüstung mit seinen sieben Filialen in Hamburg, Berlin, Dresden, Frankfurt, Bonn, Köln und München über eine Verkaufsfläche von insgesamt 27.900 Quadratmetern. Hier werden 56 Prozent des Umsatzes erwirtschaftet. 44 Prozent werden im Versandhandel generiert, davon wiederum 80 Prozent über das Internet. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 1.400 Mitarbeiter aus 60 verschiedenen Nationen.



Die Globetrotter-Filiale in München bietet alles, was das Outdoor-Herz begehrt.



Die Kältekammer der Filiale wurde mit HI-MACS® von LG Hausys gestaltet.



Die Transluzenz und Farblichkeit des Materials HI-MACS® waren ausschlaggebende Argumente für die Entscheidung der Architekten für den Mineralwerkstoff.

Fotos: Globetrotter Ausrüstung Denart & Lechart GmbH

WAS IST HI-MACS®?

Design-Produkte leicht gemacht

HI-MACS® ist ein Acrylstein, der zu ca. 70% aus Natursteinpulver, zu ca. 25% aus hochwertigem Acrylharz und zu ca. 5% aus Naturpigmenten besteht. Dieser neuartige Werkstoff wurde vom weltweit führenden Unternehmen in diesem Sektor, LG HAUSYS bzw. LG HAUSYS EUROPE, Genf/Schweiz, entwickelt und hergestellt.

Es handelt sich um ein ökologisches, qualitativ hochwertiges Produkt, das sich dank seiner Vielseitigkeit in der traditionellen Architektur- und Design-Welt immer stärker durchsetzt.

Die zwei Haupteigenschaften von HI-MACS® sind die absolute Wasserundurchlässigkeit und die lange Lebensdauer. Das Material ist so robust, dass Farbe weder verblasst noch abblättert. Durch das Acrylharz entsteht eine Transluzenz, die dem Material Ästhetik und Wärme verleiht. Dank seiner porenfreien Oberfläche ist HI-MACS® eben, hygienisch und pflegeleicht, unempfindlich gegen Flecken und wärmeresistent.

Seine materialtechnologische Eigenschaft macht HI-MACS® zu einem thermoelastisch formbaren Material, das auch für die dreidimensionale Gestaltung vielfältige Möglichkeiten bietet. Aufgrund des fortschrittlichen Technologieverfahrens lassen sich mit HI-MACS® edelste Designvarianten formen und zusammenfügen – die Gegenstände und Ausführungen wirken „wie aus einem Guss“. Die fugenlose Gestaltung ermöglicht ein besonders homogenes Erscheinungsbild.

Wenn es um hochwertiges Design geht, spielt jedoch nicht nur das Material eine Rolle, auch die Farbauswahl ist entscheidend. Durch beständiges Forschen mit Spitzentechnologien wurde ein großes Farbsortiment entwickelt: kräftige Töne, sanfte Strukturen, transluzente Pastellfarben oder edel schimmernde Texturen. HI-MACS® hat fast alle erdenklichen Farb-Nuancen im Sortiment – jeweils marmoriert, gesprenkelt oder homogen eingefärbt. Da sich je nach Anwendung bestimmte Farben besser eignen als andere, berät das Unternehmen Designer und Architekten gerne bei der richtigen Farbauswahl.

Der HI-MACS® Quality Club besteht aus einem Netz von zugelassenen und autorisierten Verarbeitungsexperten, die Planern und Architekten fachmännische und sachgerechte Unterstützung anbieten. Eine zusätzliche Sicherheit gibt die 15-jährige Garantie* auf die Materialqualität.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.himacs.eu

* Eine Erstgarantie von 10 Jahren + eine Verlängerung von 5 Jahren, wenn Sie sich auf unsere Internetseite www.himacs.eu registrieren.